



ERGEBNISPROTOKOLL

Sitzung des Gemeinderates

Dienstag, 12. November 2019

1) TOP Bürger fragen

2) TOP 1-094/19 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung gefassten Beschlüsse

3) TOP 4-088/19 Fürstenberg-Kaserne / Baumaßnahmen - Vorstellung

Beschluss: Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

4) TOP 3-006/19 Freiwillige Feuerwehr Donaueschingen, Einsatzabteilung Grüningen – Wahl des Abteilungskommandanten

5) TOP 3-008/19 Freiwillige Feuerwehr Donaueschingen, Einsatzabteilung Donaueschingen – Verkauf der alten Drehleiter DL 23/12

Beschluss: Dem Verkauf der alten Drehleiter DL23/12 an die Firma Sebastian Reuss Sonderfahrzeuge wird zugestimmt.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

6) TOP 3-007/19 Finanzierung Einbau Digitalfunk Freiwillige Feuerwehr

Beschluss: Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

7) TOP 7-036/19 Prüfbericht zum Jahresabschluss 2018 und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebs Wasserwerk

Beschluss:

1. Der Bericht der Innenrevision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2018 wird, wie unter Punkt III. aufgeführt, festgestellt.
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von 238.441,78 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Die Betriebsleitung wird entlastet.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

8) TOP 7-037/19 Prüfbericht zum Jahresabschluss 2018 und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung

Beschluss:

1. Der Bericht der Innenrevision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2018 wird, wie unter Punkt III. aufgeführt, festgestellt.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 256.983,90 € wird aus dem Gewinnvortrag getilgt.
4. Die Betriebsleitung wird entlastet.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

9) TOP 7-038/19 Prüfbericht zum Jahresabschluss 2018 und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebs Breitbandversorgung

Beschluss:

5. Der Bericht der Innenrevision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wird zur Kenntnis genommen.
6. Der Jahresabschluss 2018 wird, wie unter Punkt III. aufgeführt, festgestellt.
7. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 55.983,90 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
8. Die Betriebsleitung wird entlastet.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

10) TOP 7-044/19 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung - Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr 2020 - 2021

Beschluss:

1. Der Gebührenkalkulation der **Allevo Kommunalberatung** vom 22.10.2019 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Der Schmutzwasseranteil wird nach dem Frischwassermaßstab bemessen. Der Niederschlagswasseranteil wird nach den angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten (versiegelten) Flächen berücksichtigt.
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom **01.01.2020 bis 31.12.2021** wird zugestimmt.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 14 der Anlage 1) wird ausdrücklich zugestimmt.
4. Der Straßenentwässerungsanteil wird, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen angesetzt:

Aus den Betriebskosten:

Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	13,5 %
Regenwasserkanäle	27,0 %
Kläranlagen	1,2 %

Aus den kalkulatorischen Kosten:

Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	25,0 %
Regenwasserkanäle	50,0 %
Kläranlagen	5,0 %

5. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW) und Niederschlagswasserbeseitigung (NW) aufgeteilt:

Aufteilung der Betriebskosten: SW NW

Mischwasserkanäle	50,0 %	50,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler	50,0 %	50,0 %
Regenüberlaufbecken	50,0 %	50,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:	SW	NW
Mischwasserkanäle	62,1 %	37,9 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler	62,1 %	37,9 %
Regenüberlaufbecken	62,1 %	37,9 %
Kläranlage	90,0 %	10,0 %

6. Im **Schmutzwasserbereich** ergab sich im Jahr **2015** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **705.810 €**. Diese Überdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Darüber hinaus ergab sich im **Schmutzwasserbereich** im Jahr **2016** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **656.073 €**. Diese Überdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Des Weiteren ergab sich im **Schmutzwasserbereich** im Jahr **2017** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **833.089 €**. Diese Überdeckung ist bis einschließlich 2022 auszugleichen. Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich vor.

Im **Niederschlagswasserbereich** besteht aus dem Jahr **2015** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **113.842 €**. Diese Überdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Weiterhin besteht im **Niederschlagswasserbereich** aus Jahr **2016** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **86.449 €**. Diese Überdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Zudem ergab sich im **Niederschlagswasserbereich** im Jahr **2017** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **128.849 €**. Diese Überdeckung bis einschließlich 2022

auszugleichen. Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich vor.

7. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren für den Zeitraum vom **01.01.2020 bis 31.12.2021** wie folgt festgesetzt:

Schmutzwassergebühr: 1,69 €/m³

Niederschlagswassergebühr: 0,45 €/m²

8. Die dezentralen Abwassergebühren werden auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation für den Zeitraum von **01.01.2020 bis 31.12.2021** festgesetzt auf:

Abwassergebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV
AbwS: **1,72 €/m³**

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

11) TOP 7-046/19 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung - Satzungsänderung zum 01.01.2020

Beschluss:

1. Der Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Stadt Donaueschingen (**Anlage 1**) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei einer Änderung des Gebührensatzes diesen in die Satzung einzuarbeiten.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die ggf. mit dem Beschluss in Verbindung stehenden weiteren Änderungen eigenmächtig in die Satzung einzuarbeiten.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

12) TOP 7-043/19 Eigenbetrieb Wasserwerk - Kalkulation der Verbrauchsgebühr 2020 - 2021

Beschluss:

9. Der Gebührenkalkulation der **Allevo Kommunalberatung** vom 17.10.2019 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Wasserversorgung. Sie wählt als Gebührenmaßstab für die Verbrauchsgebühr weiterhin den Frischwassermaßstab und erhebt die Grundgebühr gestaffelt nach der Zählergröße.
10. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom **01.01.2020 bis 31.12.2021** wird zugestimmt.
11. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 11 der Anlage 1) wird ausdrücklich zugestimmt.
12. Die Belieferung von städtischen Grundstücken mit Wasser soll nach den Regelungen der Erlaubnis des § 13 EigBVO verbilligt erfolgen. Die hierdurch entstehenden Einnahmeausfälle sollen durch einen Gewinnzuschlag auf die übrigen Gebührenschuldner finanziert werden.
13. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Stadt die Konzessionsabgabe zu den höchstmöglichen Sätzen nach § 2 KAE und nach dem Steuerrecht abführen möchte. Diese belaufen sich bei Sonderabnehmer auf 1,5 % der Umsatzerlöse und bei Tarifabnehmer auf 10 % der Umsatzerlöse. Die Konzessionsabgabe ist über Gebühreneinnahmen zu finanzieren und dementsprechend in die Kalkulation eingestellt.
14. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Wasserverbrauchs- und Wassergrundgebühren für den Zeitraum vom **01.01.2020 bis 31.12.2021** wie folgt festgesetzt:

Wasserverbrauchsgebühr **bleibt unverändert:**
1,79 €/m³

Die Grundgebühren **bleiben unverändert.**

Hinzu kommt noch die gesetzliche Mehrwertsteuer.

(30 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltungen)

13) TOP 7-029/19 Eigenbetrieb Wasserversorgung Betriebssatzung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Donaueschingen entsprechend Anlage 1.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

14) TOP 7-030/19 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Betriebssatzung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Donaueschingen entsprechend Anlage 1.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

15) TOP 7-031/19 Eigenbetrieb Breitbandversorgung Betriebsatzung

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Breitbandversorgung der Stadt Donaueschingen entsprechend Anlage 1.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

16) TOP 1-095/19 Antrag SPD-Fraktion - beitragsfreies Kindergartenjahr

Beschluss: Folgender Antrag der SPD-Fraktion wird zur Abstimmung gebracht:
In Donaueschingen wird für den Besuch des letzten Kindergartenjahres auf die Erhebung von Gebühren verzichtet. Die Regelung soll ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 eingeführt werden.

(12 Ja, 20 Nein, 1 Enthaltung)

17) TOP 7-039/19 Annahme von Spenden - Genehmigung durch den Gemeinderat

Beschluss: Der Annahme der in der Anlage verzeichneten Spenden wird zugestimmt.

(32 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

18) TOP 7-032/19 Haushalt 2020 - Beratung des Haushaltsplan Entwurfs 2020 - Stellungnahme der Fraktionen

19) TOP 9-046/19 Technische Dienste / Geräteträger - Vergabe

Beschluss: Die Firma ZG Raiffeisen Technik GmbH, Karlsruhe, wird mit der Lieferung eines Geräteträgers zum Angebotspreis von 163.900,-- € beauftragt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

20) TOP 9-042/19/1 Erweiterung Erschließung Hermann-Frey-Straße / Heidenhofen - überplanmäßige Finanzierung

Beschluss: Den vorgeschlagenen Finanzierungen wird unter folgenden Voraussetzungen zugestimmt:

1. Das Leistungsverzeichnis der Ausschreibung soll dahingehend geändert werden, dass die Ausschreibung die Entsorgung auf der Deponie „Auf dem Weiler“ enthält oder vergleichbar günstig ist.
2. Die Ausschreibung wird nicht vorgenommen, wenn die neue Kostenberechnung ergibt, dass die Bauplatzpreise zu hoch sind.

(32 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

21) TOP 9-045/19 Erschließung Käppelstraße / Aasen - Vergabe

Beschluss: Die Firma J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co KG, Niederlassung Donaueschingen, wird mit den Bauarbeiten (Straßenbau 136.266,92 €, Kanal 86.640,35 €, Wasser 30.156,96 €), zum Angebotspreis von 253.064,23 € (brutto) beauftragt.

(33 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

22) TOP Verschiedenes
